Amtskurier Güstrow-Land

Mitteilungsblatt des Amtes Güstrow-Land
mit den Gemeinden Glasewitz, Groß Schwiesow, Gülzow-Prüzen, Gutow, Klein Upahl, Kuhs, Lohmen, Lüssow, Mistorf, Mühl Rosin, Plaaz, Reimershagen, Sarmstorf, Zehna

Jahrgang 33 | Mittwoch, den 1. Oktober 2025 | Nummer 10

Western Dorffest 2025 - im Zeichen des Ehrenamtes

Foto: K. J. Giese

Den Artikel zu den Fotos finden Sie auf Seite 10.

Anschrift und Öffnungszeiten des Amtes Güstrow-Land

Amt Güstrow-Land
Haselstraße 4, 18273 Güstrow (Distelberg)
E-Mail-Adresse: info@amt-guestrow-land.de
Homepage: www.amt-guestrow-land.de
Telefon: 03843 69330
Fax: 03843 693332

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeit des Amtsvorstehers:
nach telefonischer Vereinbarung

Schiedsperson Frau Dimanski:
nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: 038458 52570 oder 0160 8062781
E-Mail: margret.dimanski@schiedsfrau.de

Das Amt Güstrow-Land bildet aus

Das Amt Güstrow-Land beabsichtigt, zum 01. August 2026 einen Ausbildungsplatz im Ausbildungsberuf

zum Verwaltungsfachangestellten /
zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

in der Kommunalverwaltung zu besetzen. Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre.

Voraussetzung ist mindestens ein guter Realschulabschluss. Gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse sowie das Verständnis für rechtliche, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge werden im Hinblick auf das Berufsbild vorausgesetzt. EDV-Grundkenntnisse in der Anwendung der Standardprogramme zur Textverarbeitung und zur Tabellenkalkulation (MS-Word, MS-Excel etc.) sind erforderlich.
Eine Übernahmegarantie für die Zeit nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung kann nicht gegeben werden.
Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, **inklusive eines handgeschriebenen Anschreibens**, senden Sie bitte bis zum **23. Januar 2026** an das Amt Güstrow-Land,- Der Amtsvorsteher -, „Ausbildung Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)“, Haselstraße 4, 18273 Güstrow oder per E-Mail im PDF-Format an info@amt-guestrow-land.de. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Aus diesem Grund bitten wir, bereits in der Bewerbung auf die Schwerbehinderung deutlich aufmerksam zu machen und entsprechende Nachweise beizufügen.
Für Ihre Bewerbung erhalten Sie keine Eingangsbestätigung. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wird. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die mit der Bewerbung entstandenen Kosten durch uns nicht erstattet werden.
Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten für den Zweck des Bewerbungsverfahrens ein. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens zu den Akten genommen und nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist von 6 Monaten vernichtet. Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie hierzu ebenfalls Ihr Einverständnis. Informationen zum Datenschutz finden Sie unter
www.amt-guestrowland.de/datenschutzerklaerung.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den leitenden Verwaltungsbeamten Herrn Matthias Nowak, Tel. 03843/ 693313, m.nowak@amt-guestrow-land.de.

Dr. Blau
Amtsvorsteher

Fotowettbewerb – Verlängerung bis zum 31.12.2025

Liebe Leserinnen und Leser,

das Amt Güstrow-Land lädt Sie auch weiterhin ein, Ihre Gemeinde mit der Foto- oder Handykamera zu entdecken und uns Ihre schönsten, spannendsten oder geheimnisvollsten „Ecken“ zu zeigen. Unter dem Motto **„Meine Gemeinde von ihrer schönsten Seite.“** können alle Bürgerinnen und Bürger des Amtes Güstrow-Land teilnehmen.
Zeigen Sie uns die Vielfalt und Wandelbarkeit des Lebens in Ihrer Gemeinde. Wir suchen Fotos, die eine Landschaft, ein öffentliches Gebäude oder einen markanten Ort authentisch abbilden – jedoch keine Fotos, auf denen Personen erkennbar sind oder private Gebäude abgebildet sind, von denen der Fotograf/die Fotografin nicht Eigentümer/in ist.
Die besten Fotos werden in einer Broschüre veröffentlicht, die unsere Gemeinden vorstellt und in der auch der Amtskurier sowie auf unserer Internetseite erscheinen können.

Verlängerung des Einsendeschlusses:

Die Frist für die Einsendungen wurde bis zum **31. Dezember 2025** verlängert!

Senden Sie uns Ihre Fotos (im jpg-Format) zusammen mit einer kurzen Beschreibung des Motivs (Aufnahmeort, was das Motiv ausmacht) und Ihrem vollständigen Namen als Fotograf/in an: **info@amt-guestrow-land.de**. Eine unabhängige Jury wird unter allen Einsendungen die schönsten Fotos auswählen, die in der Broschüre veröffentlicht werden. Das schönste Foto wird mit einem **Gutschein im Wert von 50,00 €** prämiert.

Teilnahmeberechtigt:
Alle Personen mit Wohnsitz im Amt Güstrow-Land. Bitte beachten Sie, dass minderjährige Teilnehmende eine von den Erziehungsberechtigten unterschriebene Einverständniserklärung beifügen müssen. Mit dem Zusenden Ihrer Fotos erklären Sie sich einverstanden, dass das Amt Güstrow-Land diese für die Veröffentlichung in der Broschüre, dem Amtskurier sowie auf unserer Website kostenfrei verwenden darf.

Wir freuen uns auf Ihre Fotos und wünschen viel Spaß beim Entdecken der schönsten Seiten Ihrer Gemeinde!

Amt Güstrow-Land
Der Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Groß Schwiesow

Bekanntgabe der Beschlüsse - Gemeindevertretung Groß Schwiesow vom 15.09.2025

Drucksachen-nummer	Beschluss
Öffentlicher Teil	
03/25	Die Gemeindevertretung stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Groß Schwiesow zum 31.12.2023 fest.
04/25	Die Gemeindevertretung entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2023.
05/25	Die Erste Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Groß Schwiesow wird mit Änderungen beschlossen.
06/25	Die Gemeindevertretung beschließt, den Abschluss einer Rahmenvereinbarung - Brückenprüfung nach DIN 1076 -, mit einer maximalen Laufzeit von 6 Jahren, auf das Amt Güstrow-Land zu übertragen.
07/25	Die Gemeindevertretung beschließt, den Abschluss einer Rahmenvereinbarung – Winterdienst – auf das Amt Güstrow- Land, mit einer maximalen Laufzeit von 4 Jahren, zu übertragen.
08/25	Der Zahlung eines außerplanmäßigen Investitionszuschusses für die Maßnahme „Errichtung eines multifunktionalen Bildungs- und Sozialkomplexes in Lüssow“ für das Gewerk Brandschutz- elemente Bestandsschule in Höhe von 6.544,77 € wird zugestimmt. Die Deckung der Mittel erfolgt aus dem Teilhaushalt IV.
09/25	Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme einer Spende in Höhe von 8.000 € von Herrn Johann-Georg-Jaeger, Parkstraße 18, 18059 Rostock. Die Spende wird wie folgt verwendet: - 4.000,00 € für den Brandschutz - 2.550,00 € für den Natur- und Landschaftsschutz - 1.450,00 € für die Kinder- und Jugendarbeit.
Nicht öffentlicher Teil	
10/25	Der Verpachtung einer Teilfläche des Flurstücks 245 der Flur 1, Gemarkung Klein Schwiesow wird zugestimmt.

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schwiesow hat in ihrer Sitzung am 15.09.2025 den Jahresabschluss 2023 mit Beschluss-Nr. 03/25 festgestellt und dem Bürgermeister die Entlastung für das Haushaltsjahr 2023 mit Beschluss Nr. 04/25 auf der Grundlage eines eingeschränkten Bestätigungsvermerkes durch den Rechnungsprüfungsausschuss erteilt.

Der Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Groß Schwiesow (Jahresrechnung 2023, Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 mit dem abschließende Prüfvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses vom 04.08.2025) wird gemäß § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern auf der Internetseite des Amtes Güstrow-Land (www.amt-guestrow-land.de) unter Bekanntmachungen/Öffentliche Bekanntmachungen veröffentlicht.

Groß Schwiesow, den 15.09.2025

Körting
Bürgermeister

Gemeinde Gülzow-Prüzen

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Gülzow-Prüzen

Bekannt gemacht wird hiermit der Beschluss der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen vom 24.07.2025 DS-Nr. 16/25 über die Abwägung der Anregungen und Bedenken aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 4 „Solarpark Grüne Aue“ der Gemeinde Gülzow-Prüzen und über die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.

1. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 4 „Solarpark Grüne Aue“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), wird in der Fassung vom Juli 2025 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur öffentlichen Auslegung und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB) gebilligt.
2. Die Begründung einschließlich Umweltbericht, Artenschutzfachbeitrag und FFH-Vorprüfung wird in der vorliegenden Fassung vom Juli 2025 gebilligt.
3. Die frühzeitigen Beteiligungen gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wurden durchgeführt, und die eingegangenen Stellungnahmen wurden gemäß den Abwägungsvorschlägen des Planungsbüros berücksichtigt (Anlage 2).
4. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 4 „Solarpark Grüne Aue“ ist mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung berücksichtigt wurden, gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen, die berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern und die Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
5. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind nach § 4a Abs. 4 BauGB zusätzlich unter www.amt-guestrow-land.de/ortsrecht/bauleitplanungen einzustellen und über das zentrale Internetportal des Landes dem Bau- und Planungsportal M-V unter dem Pfad https://bplan.geodaten-mv.de/bauportal/Bauleitplaene zugänglich zu machen.
6. Die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensschritte gemäß § 233 Abs. 1 Satz 2 BauGB werden auf Grundlage der zuletzt geänderten Fassung des Baugesetzbuches durchgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 4 „Solarpark Grüne Aue“ umfasst 145,6 ha in der Gemarkung Wilhelminenhof, Flur 1, Flurstücke 47/31 (anteilig), 63 (anteilig), 64, 71, 100/4 (anteilig), 111, 114, 117 (anteilig), 119, 123, 129/1, 130, und ist in dem als Anlage beigefügten Kartenausschnitt abgebildet. Das Plangebiet liegt südlich und westlich der Ortslage Wilhelminenhof, ca. 800 m östlich/südöstlich von Gülzow und 1 km westlich von Parum (siehe Anlage).

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 4 „Solarpark Grüne Aue“, die Begründung inklusive Umweltbericht, Artenschutzfachbeitrag, FFH-Verträglichkeitsvorprüfung (als Teil des Umweltberichts und Artenschutzfachbeitrag), Zusammenfassende Erklärung und Abwägungstabelle sowie die nach Einschätzung der Gemeinde Gülzow-Prüzen wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen/Stellungnahmen werden im Zeitraum vom

02.10.2025 bis einschließlich 02.11.2025

im Internet unter www.amt-guestrow-land.de/ortsrecht/bauleitplanung sowie im Bau- und Planungsportal des Landes Mecklenburg-Vorpommern unter dem Pfad https://bplan.geodaten-mv.de/bauportal/Bauleitplaene einsehbar sein.

Sollte Ihnen eine Einsicht in die Unterlagen per Internet nicht möglich sein, haben Sie die Möglichkeit im Amt Güstrow-Land, Haselstraße 4, 18273 Güstrow während der Zeiten

montags und freitags	von 09:00 bis 12:00 Uhr,
dienstags	von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr,
donnerstags	von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr

im Raum 205 des Amtes Güstrow-Land, 2. Obergeschoss Einsicht in die Unterlagen zu nehmen.

Wesentliche umweltbezogene Unterlagen

Folgende umweltbezogene Unterlagen liegen vor (Stand Juli 2025):

1. **Alternativenprüfung des Standorts**
   (Begründung, Abschnitt 14):
   - Beurteilung der Eignung des Standorts unter Berücksichtigung von Wirtschaftlichkeit, Flächenverfügbarkeit, geringer Bodenqualität (durchschnittlich 37,95 Bodenpunkte), guter Erschließung, minimaler Beeinträchtigung des Landschaftsbildes und geringem naturschutzfachlichem Wert.
2. **Stellungnahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung**
   (§ 4 Abs. 1 BauGB, 12.01. - 16.02.2024):
   - Aussagen zu Schutzgütern (Tiere, Pflanzen, Wasser, Luft, Klima, Boden, Wald), Immissionsschutz, Naturschutz (Biotopschutz, Artenschutz, Schutzgebiete), Energie- und Telekommunikationsinfrastruktur sowie Landwirtschaft.
3. **Umweltbericht**
   (Teil der Begründung, Abschnitte 5.3, 6, 7, 8, 9, 11):
   - **Flora und Fauna:** Erfassung von Biotoptypen, Brutvögeln, Amphibien, Fledermäusen; Minimierung von Eingriffen durch Abstände (10 m zu Gewässer-/Gehölzbiotopen, 30 m zu Waldflächen) und einen 45 m breiten Wildtierkorridor.
   - **Wasser:** Verzicht auf Pestizide/Dünger zur Unterstützung der WRRL (Grundwasserkörper WP_WA_6_16), minimale Versiegelung (<1 %), Schutzmaßnahmen in der Bauphase (§ 40 AwSV).
   - **Klima und Luft:** Emissionsfreier Betrieb, keine Lärm-/Staub-/Geruchsbeeinträchtigungen, blendarme Module zur Minimierung von Reflexionen.
   - **Boden:** Bodenschutzkonzept, bodenkundliche Baubegleitung (BBB), Rückbau zur Wiederherstellung der landwirtschaftlichen Nutzung.
   - **Schutzgebiete:** Ausschluss des Vogelschutzgebiets (SPA DE 2137-401), Abstände zum FFH-Gebiet (DE 2239-301).
   - **Mensch und Gesundheit:** Keine Beeinträchtigung der Bevölkerung, da keine Freizeitflächen betroffen; Blendgutachten für Verkehrssicherheit.
   - **Kulturgüter:** Nachrichtliche Übernahme von Bodendenkmalen, fachgerechte Bergung vor Erdarbeiten.
4. **Artenschutzfachbeitrag** (Stand Juli 2025):
   - Bewertung möglicher Beeinträchtigungen geschützter Tierarten (Säugetiere, Reptilien, Amphibien, Brutvögel) und Biotope; Vermeidungs-/Minderungsmaßnahmen.
5. **FFH-Verträglichkeitsvorprüfung** (Stand Juli 2025, enthalten im Umweltbericht und Artenschutzfachbeitrag:
   - Prüfung potenzieller Auswirkungen auf das FFH-Gebiet „Nebeltal“ (DE 2239-301); keine Beeinträchtigung der Erhaltungsziele durch Entfernung der Teilfläche SO 1 und Einhaltung von Abständen.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Alternativenprüfung:** Standortwahl basierend auf geringer Bodenqualität (37,95 Bodenpunkte), guter Netzanschluss (E.DIS/WEMAG), minimaler Landschaftsbeeinträchtigung durch umgebende Gehölze, keine Schutzgebiete im Geltungsbereich.
- **Stellungnahmen:** Berücksichtigung von TÖB-Anforderungen (z. B. Naturschutz: Entfernung SO 1, Abstände zu Biotopen; Wasserschutz: WRRL-Maßnahmen, Niederschlagswasserversickerung; Bodenschutz: Bodenschutzkonzept, Rückbau; Immissionsschutz: Blendgutachten).
- **Umweltbericht:** Detaillierte Analyse von Flora/Fauna, Wasser, Klima, Boden, Schutzgebieten, Kulturgütern; zeitliche Befristung (30 Jahre) und Rückbau zur Sicherung der FNP-Konformität.
- **Artenschutz und FFH-Prüfung:** Schutzmaßnahmen für Arten/Biotope, keine Beeinträchtigung von Schutzgebieten.

Die Öffentlichkeit wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung unterrichtet: Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage (ca. 180 MWp) zur Förderung erneuerbarer Energien im überragenden öffentlichen Interesse (§ 2 EEG 2023).

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum beabsichtigten Bebauungsplans Nr. 4 „Solarpark Grüne Aue vorzugsweise elektronisch an j.neugebauer@amt-guestrow-land.de übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich per Post an das Amt Güstrow-Land, Bau- und Ordnungsamt, Frau Neugebauer, Haselstraße 4, 18273 Güstrow oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Das Anhörungsergebnis wird in die weitere Planung einfließen.

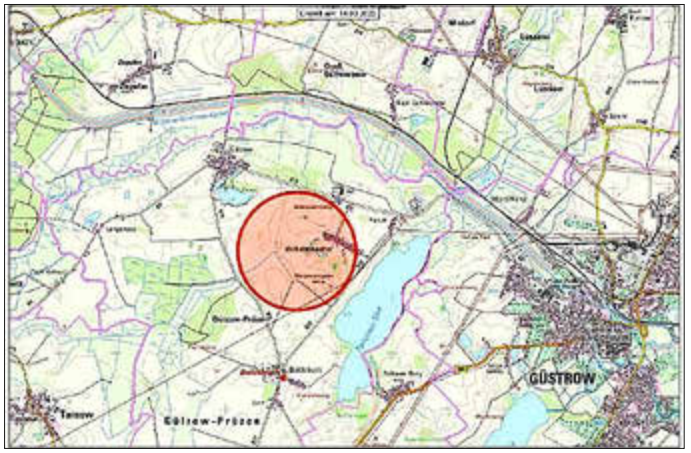
Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrensschritte gemäß § 233 Abs. 1 Satz 2 BauGB auf Grundlage der zuletzt geänderten Fassung des Baugesetzbuches durchgeführt werden.

Gülzow-Prüzen, 01.10.2025

Dagmar Kainz
Bürgermeisterin Siegel

Übersichtsplan des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans Nr. 4 „Solarpark Grüne Aue“



Gemeinde Klein Upahl

Bekanntgabe der Beschlüsse - Gemeindevertretung Klein Upahl vom 16.09.2025

Drucksachen-nummer	Beschluss
Öffentlicher Teil	
02/25	Die Gemeindevertretung beschließt die Heranziehung der Beschlussfassung über die Annahme von Spenden aus der Beschluss-Vorlage DS-Nr. 03/25 vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung.
03/25	Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme folgender Geldspenden: - 950,00 € von der Haase & Partner Ingenieur-Gesellschaft mbH für den Bereich Gemeindestraßen - 300,00 € von Ute Hennings, Vulkanstr. 30, 17489 Greifswald, für die Freiwillige Feuerwehr
04/25	Die Erste Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Upahl wird beschlossen.
05/25	Die Gemeindevertretung stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Klein Upahl zum 31.12.2023 fest.
06/25	Die Gemeindevertretung entlastet die Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2023.
07/25	Die Gemeindevertretung beschließt, den Abschluss einer Rahmenvereinbarung – Winterdienst – auf das Amt Güstrow-Land mit einer maximalen Laufzeit von 4 Jahren, zu übertragen. Die Gemeinde erwartet, dass das Amt Güstrow-Land diese Rahmenvereinbarung zum 01.01.2026 abschließt.

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Upahl hat in ihrer Sitzung am 16.09.2025 den Jahresabschluss 2023 mit Beschluss-Nr. 05/25 festgestellt und der Bürgermeisterin die Entlastung für das Haushaltsjahr 2023 mit Beschluss Nr. 06/25 auf der Grundlage eines eingeschränkten Bestätigungsvermerkes durch den Rechnungsprüfungsausschuss erteilt.
Der Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Klein Upahl (Jahresrechnung 2023, Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 mit dem abschließende Prüfvermerk des Rechnungsprüfungs-ausschusses vom 04.08.2025) wird gemäß § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern auf der Internetseite des Amtes Güstrow-Land (www.amt-guestrow-land.de) unter Bekanntmachungen/Öffentliche Bekanntmachungen veröffentlicht.

Klein Upahl, den 16.09.2025

Andrea Bornemann

Bornemann
Bürgermeisterin

Gemeinde Lohmen

Bekanntgabe der Beschlüsse - Gemeindevertretung Lohmen vom 15.09.2025

Drucksachen-nummer	Beschluss
Öffentlicher Teil	
10/25	Die Erste Änderung der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lohmen wird beschlossen.
11/25	Die Gemeindevertretung stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Lohmen zum 31.12.2023 fest.
12/25	Die Gemeindevertretung entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2023.
13/25	Die Gemeindevertretung beschließt, den Abschluss einer Rahmenvereinbarung - Brückenprüfung nach DIN 1076 -, mit einer maximalen Laufzeit von 6 Jahren, auf das Amt Güstrow-Land zu übertragen.

14/25 Die Gemeindevertretung beschließt, den Abschluss einer Rahmenvereinbarung –Winterdienst – auf das Amt Güstrow-Land-, mit einer maximalen Laufzeit von 4 Jahren, zu übertragen.

15/25 Die Gemeindevertretung beschließt die Heranziehung der Beschlussfassung über die Annahme von Spenden aus der Beschluss-Vorlage DS-Nr. 16/25.

16/25 Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme folgender Spende für die Förderung von Kunst und Kultur in der Gemeinde:

- 775,00 € von der Fa. PG Gerdshagen / Lohmen e.G., Biogasanlage 1, 18276 Lohmen.

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2023

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lohmen hat in ihrer Sitzung am 15.09.2025 den Jahresabschluss 2023 mit Beschluss-Nr. 11/25 festgestellt und dem Bürgermeister die Entlastung für das Haushaltsjahr 2023 mit Beschluss Nr. 12/25 auf der Grundlage eines eingeschränkten Bestätigungsvermerkes durch den Rechnungsprüfungsausschuss erteilt.
Der Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Lohmen (Jahresrechnung 2023, Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 mit dem abschließende Prüfvermerk des Rechnungsprüfungs-ausschusses vom 04.08.2025) wird gemäß § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern auf der Internetseite des Amtes Güstrow-Land (www.amt-guestrow-land.de) unter Bekanntmachungen/Öffentliche Bekanntmachungen veröffentlicht.

Lohmen, den 15.09.2025

Dikau
Bürgermeister

Bekanntmachungen Amtsgericht

Hinweis zu Zwangsversteigerungen

Die vom Amtsgericht Güstrow festgelegten Termine für Zwangsversteigerungen von Immobilien werden auf nachfolgenden Internetportalen veröffentlicht:

- www.zvg.com,
- www.immobilienpool.de und
- www.versteigerungspool.de

Interessierte können hier umfangreiche Informationen zu den einzelnen Objekten erhalten.

Die nächste Ausgabe „Amtskurier Güstrow-Land“

erscheint am Mittwoch, dem 5. November 2025.

Redaktionsschluss ist am Freitag, dem 17. Oktober 2025.

Amtliche Mitteilungen

Informationen der Eurawasser Nord GmbH

Für die Störungsbeseitigung in der Trinkwasserversorgung und in der Abwasserentsorgung erreichen Sie uns:

EURAWASSER Nord GmbH
Am Heidekamp 9
18246 Bützow
Tel.: 038461/5918 0
Homepage: http://www.eurawasser-nord.de
E-Mail: info@eurawasser-nord.de

Feuerwehrnachrichten

Freiwillige Feuerwehren des Amtes - Sommertreffen der Ehrenmitglieder

Die Amtswehrführung hatte zum jährlichen Sommertreffen unsere Ehrenmitglieder mit Partner für Sonnabend, den 16. August 2025 eingeladen. Gastgeber war in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr Karcheez. Insgesamt konnten wir 42 Gäste aus 9 Wehren und dem Amt Güstrow-Land begrüßen.

Das Treffen begann um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Karcheez mit einer kurzen Begrüßung durch den Amtswehrführer Ronald Knüppel. Danach ging es weiter mit der Ehrung der Feuerwehrkameradin Sigrid Stieb aus Klein Upahl für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr. Die Auszeichnung mit dem Ehrenzeichen Landesfeuerwehrverbandes M-V nahm unser Kreisbrandmeister Mayk Tessin vor.
Anschließend wurde die Kaffeetafel eröffnet. Für die musikalisch Unterhaltung sorgte der „Feuerwehr-Bag Piper“ Mathias Klich in seinem originalen schottischen Outfit.

Ab 16:00 Uhr erzählte uns Karl-Heinz Kissmann, Bürgermeister a.D., interessante Details zur Geschichte des Dorfes Karcheez.
Danach begann die Führung durch Feuerwehrhaus Karcheez, das das zurzeit modernste Feuerwehrhaus im Amt Güstrow ist. Der Wehrführer Ronny Wenzel stand bei allen Fragen zum Gebäude, zur Ausrüstung und zur Feuerwehrtechnik zur Verfügung.
Ein kleiner Spaziergang zur Kirche stand ebenfalls auf dem Nachmittagsprogramm.

André Schulz von der Kirchgemeinde Lohmen gab uns eine kurze Einführung in die Geschichte und Architektur der Karcheezer Kirche. In der Kirche selbst fand eine Ausstellung der Künstlerin Christine de Boom mit Fotografien von Steinen aus der Region statt. Diese Ausstellung haben wir gern besucht, zumal die Künstlerin selbst anwesend war und uns Geschichten zu den Steinen und ihrer künstlerischen Arbeit erzählt hat.
Gegen 18:00 Uhr begann auf der Festwiese der Grillabend und die obligatorische Kameradschaftspflege. Es gab originale Thüringer Bratwurst, Steaks, dazu diverse Salate, die die Klein Upahler Frauen vorbereitet hatten.
Ab 19:00 Uhr haben sich die Gäste nach und nach verabschiedet und ein schöner Nachmittag ging zu Ende.

Allen Ehrenmitgliedern hat die Veranstaltung sehr gut gefallen und wir freuen uns auf das Wiedersehen zur Senioren-Weihnachtsfeier des Kreisfeuerwehrverbandes in Güstrow.
Die Amtswehrführung bedankt sich im Namen aller Gäste bei den Kameraden der FF Karcheez und den Frauen des Feuerwehr-Fördervereins für optimale Vorbereitung, Durchführung und Gastfreundschaft. Eingeschlossen ist ein großes Dankeschön an die fleißigen Kuchenbäckerinnen und die Grillmeister.

Hubert Pfützenreuter
Seniorenbeauftragter

Informationen des Amtes und der Gemeinden

Gemeinde Gülzow-Prüzen

Wieder Kinotag in Gülzow

Am 01. November findet zum dritten Mal in Gülzow ein Kinotag statt.

Um **16.00 Uhr** starten wir mit „KANNAWONIWASEIN!“. Der Film für Kinder ab 6 Jahre ist ein märchenhaft-abenteuerliches Roadmovie – und einer der schönsten Kinderfilme des Jahres!
Die Story: Finn wollte eigentlich ein paar Tage bei seinem Vater verbringen. Doch der hat zu viel Stress mit seinem neuen Cateringservice und auch seine Mutter hat andere Pläne. Trotzdem setzt der Vater den Zehnjährigen allein in einen Zug nach Berlin, wo ihn seine Mutter am Bahnhof abholen soll. Dort wird Finn seine Tasche und damit auch sein Handy und sein Geld geklaut – jetzt ist guter Rat teuer. Als Finn auf die gleichaltrige, abenteuerlustige Jola trifft, die ihn zu einer Reise zum Meer überredet, ist das der Beginn einer spannenden und turbulenten Reise (Bild und Text www.fbw-filmbewertung.com, Dauer 94 Min)

Um **19.00 Uhr** zeigt der Filmclub Güstrow den Film „Treasure - Familie ist ein fremdes Land“.

Kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs, Anfang der 1990er Jahre: Die in New York lebende Musik-Journalistin Ruth Rothwax reist mit ihrem Vater Edek in sein Heimatland Polen. Den Wunsch, die familiären Wurzeln zu ergründen, hat Ruth schon lange, doch Edek, der zusammen mit seiner vor einem Jahr verstorbenen Frau den Holocaust überlebt hat, scheint nicht wirklich willens, die Spuren der Vergangenheit aufzuwirbeln. Und während Ruth und Edek zusammen mit dem getreuen Taxifahrer Stefan in Edeks Heimatstadt Lodz herumfahren, zeigt sich immer mehr, wie wenig Ruth über ihren Vater weiß. Und wie wenig auch Edek versteht, was seine Tochter wirklich umtreibt (Bild u. Text www.fbw-filmbewertung.com).

Kommentar: Ich habe den Film beim Filmkunstfest 2024 in Schwerin gesehen und war sehr berührt. Vieles erinnerte mich an meine eigenen Eltern, die 1945 ihre Heimat im heutigen Polen verlassen mussten und meine späte Reise in ihre Städte der Kindheit. Auch das Verhältnis vom Vater zur Tochter und umgedreht hat mich stark angesprochen. Der Film macht nachdenklich, ist herzlich und humorvoll und rührt auch mal zu Tränen, auf jeden Fall 100 prozentig sehenswert. Die Filmvorlage lieferte die australische Schriftstellerin Lily Brett, die in „Chuzpe“ die Geschichte um Edek weiter erzählt.

Dr. Harriet Gruber

Die Gemeinde Gülzow-Prüzen lädt alle Filmbegeisterten herzlich ein und freut sich besonders auch auf viele Kinder und Jugendliche.
Dr. H. Gruber, Kultur- und Sozialausschuss der Gemeinde

Gemeinde Klein Upahl

Erweiterung der Sternenparkregion

Die Gemeinden Lohmen und Klein Upahl haben in Kooperation mit den Naturparken Nosentiner/Schwinzer Heide in Karow und Sternberger Seenland in Warin einen Förderantrag zur „**Erweiterung der Sternenparkregion – Natur- und Gesundheitstourismus in Schutzgebieten**“ gestellt.
Das Vorhaben wurde vom Land Mecklenburg-Vorpommern mit ca. 19.100 EUR Fördermitteln unterstützt. Für beide Gemeinde verbleibt ein kleiner Eigenanteil.
In Lohmen wurden zwei Beobachtungsbänke in der Nähe des Zeltplatzes errichtet. Zwei mobile, leistungsstarke Ferngläser ermöglichen die optimale Sicht auf den Nachthimmel.
In Klein Upahl wurden zwei Beobachtungsliegen auf dem Jasenberg aufgestellt.

Foto: Christian Schumann

Fotos: Christian Schumann

Das Dorfgemeinschaftshaus wird als Umweltbildungseinrichtung ausgestattet und hat neue Tische und Stühle erhalten.
Mit Freude wird das neue Mobiliar aufgebaut.

Foto: Jenny Hamann

Fotos: Jenny Hamann

So werden naturtouristische und gesundheitsfördernde Angebote für Touristen und Einwohner weiterentwickelt und besser genutzt. Sie sind herzlich eingeladen, die neuen Investitionen persönlich in Augenschein zu nehmen!

Herzlichst

Andrea Bornemann

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung des Amtes Güstrow-Land.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 18 bis 20.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 4.459 Stück; Erscheinung: jeden ersten Mittwoch im Monat
Der Amtskurier kann gegen Erstattung der Versandkosten einzeln oder im Abonnement über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kaffeenachmittag in Klein Upahl

Am 16.10.2025, um 14.30 Uhr findet der nächste gemütliche Kaffeenachmittag mit selbstgebackenem Kuchen im Gemeindezentrum statt.
Interessierte Klein Upahler, Bekannte und Freunde sind herzlich dazu eingeladen.

Nehmen Sie sich Zeit für Gespräche oder einfach mal, um Ihre Nachbarn zu treffen. Auch Karten- und Brettspiele stehen bereit.

Herzlichst

Ihre Andrea Bornemann

Gemeinde Lüssow

Dit und Dat – von allem watt!

Im August ist es gescheh´n,
am 1. Mittwoch konnten wir keinen „Amtskurier“ im Briefkasten seh´n.
Also rief im Amt ich an,
man werde sich kümmern kam als Antwort dann.
Und genau nach 14 Tagen
konnten wir den „Amtskurier“ aufschlagen.
Unser Grillnachmittag war wieder toll,
alle waren des Lobes voll.
Zu essen gab es – nicht zu knapp,
von Salaten und Toastbrot bekam jeder was ab.
Als Getränk war „Schlammbowle“ angesagt,
da hat mancher nach dem Inhalt gefragt.
Ein „neuer“ Grillmeister wurde eingeführt,
und Gerold hat sich nicht blamiert.
So konnte alles gut gelingen,
das ist doch die Hauptsache vor allen Dingen.
Es wurde mal darüber nachgedacht,
ob man im Club eine „Tagespflege“ macht.
Allerdings fehle uns dafür das Personal,
vertagen wir die Idee auf ein anderes Mal.
Die „fleißigen Bienchen“ haben es geschafft,
beim „Herbstputz“ den Club blitzsauber gemacht.
Das soll es für heute gewesen sein,
bis zum nächsten Mal fällt mir bestimmt wieder etwas ein.

Monika Ricker

Gemeinde Plaaz

Schiffstour der Seniorengruppe

Am 09. September veranstaltete die Seniorengruppe der Gemeinde Plaaz einen Ausflug durch die Rostocker Heide. Nachdem alle 20 Teilnehmer eingesammelt waren, ging es 10:00 Uhr ab Plaaz los in Richtung Warnemünde. Petrus war auf unserer Seite, der angekündigte starke Regen blieb uns erspart. Am Liegeplatz angekommen, dauerte es nicht lange und wir konnten unsere Schiffstour starten. Es ging durch den Alten Strom und durch mehrere Hafenbecken des Rostocker Hafens.

Dabei wurde uns viel Wissenswertes durch den Schiffsführer vermittelt. Leider war es uns nicht vergönnt, bei unserer Unternehmung an einem Kreuzfahrtschiff vorbei zu fahren. Das wäre sicherlich sehr imposant gewesen, solchen Schiffen ganz nah zu sein. Beeindruckend war auch, durch den Schilfgürtel zu schippern oder die Menge an Kormoranen zu bestaunen. Am Wendepunkt Markgrafenheide nutzten dann einige Teilnehmer die Möglichkeit, an der dortigen Anlegestelle ein Fischbrötchen zu ergattern. Mittlerweise hatte sich dann auch ein kleines Hungergefühl eingestellt. Zum Glück hatten wir vorgesorgt und im Vorfeld eine Kaffeetafel organisiert. Gestärkt und mit einem guten Gefühl in der Magengegend wurde auch die Rückreise gemeistert. Wieder in Warnemünde angekommen nutzte der größte Teil der Ausflügler die Möglichkeit, um durch Warnemünde zu schlendern oder einen der vielen Fischverkaufsstände aufzusuchen. Das Wetter hatte sich zwischenzeitlich deutlich verbessert, so dass man sich diese Chance nicht entgehen lassen konnte. Glücklich und zufrieden, aber auch teilweise erschöpft, kehrte Jeder wieder nach Hause zurück.

Foto und Text: Detlef Uhl

Sommerfest

Wie schon in den letzten Jahren, traf sich die Seniorengruppe Plaaz auch dieses Jahr wieder in Recknitz, um dort gemeinsam das Sommerfest zu feiern. Erstmals konnten wir 26 Teilnehmer verbuchen. Das Wetter passte perfekt, so dass die Feier im Freien stattfinden konnte. Als die Ersten eintrafen, war der Grill bereits im Betrieb. Die Tische waren gedeckt und geschmückt. Familie Uhl hatte sich dabei etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Jeder Gast fand einen handbemalten Stein als Servietten-Beschwerer vor. Diese Überraschung kam sehr gut an. Zum Gelingen des Festes trug auch bei, dass durch viele Teilnehmer Sachen mitgebracht wurden, ob nun Kuchen, Brot oder Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten.

Die Stimmung war ausgelassen und es gab viele angenehme Gespräche untereinander. Sehr positiv und dankbar nahmen die Senioren zur Kenntnis, dass unsere Gruppe durch mehrere Sponsoren finanziell unterstützt wird.
Viel zu schnell ging dieser schöne Nachmittag zu Ende. Ein Teil wäre gerne noch länger geblieben. Und weil viele Hände beim Aufräumen halfen, war der ursprüngliche Zustand schnell wieder- hergestellt, so dass wir beruhigt nach Hause gehen oder fahren konnten. Ein Dank geht an unseren Grillmeister Gerd Münstermann. Sein Einsatz sorgte dafür, dass fast immer etwas auf den Tellern verteilt werden konnte, wenn der Bedarf da war.

Foto und Text: Detlef Uhl

Gemeinde Sarmstorf

Neue Küche und ein neuer Anstrich

Unsere in die Jahre gekommene Küchen in der Feuerwehr wurde im September durch eine neue, moderne und funktionelle Küche ersetzt.

Durch mehrere Wasserrohrbrüche und die damit verbundenen baulichen Schäden gaben den Anlass der Sanierung der Sanitärräume im Jahr 2024. Die Planungen für die Erneuerung der Küche folgten nun im Frühjahr. In mehreren Sitzungen wurden die Planungen immer weiter konkretisiert, Investitionsrahmen und weitere begleitende Maßnahmen besprochen, um die Küche des Feuerwehrgebäudes insgesamt aufzuwerten.

So fanden im August und September insgesamt vier Arbeitseinsätze und Wochenenden sowie kleinere Einzelmaßnahmen statt, bei denen die alte Küche ausgeräumt, demontiert und entsorgt wurde, neue Wasser- und Stromleitungen verlegt wurden, der gesamte Raum neu verputzt, einen neuen Anstrich erhielt und der gesamte Raum einer Reinigung unterzogen wurde.
Insgesamt wurden von den Vereins- und Feuerwehrmitgliedern schätzungsweise 200 Arbeitsstunden geleistet.

Seit Anfang September steht der Gemeinde, der Feuerwehr, und dem Förderverein eine neue, funktionelle Küchenzeile zur Verfügung, die den gesamten Raum aufwertet und die Verpflegung der Kameraden auch für die Zukunft sicherstellt.
An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Helfer für ihren tollen Einsatz.

Kim Julian Giese
Bürgermeister

Fotos: K. J. Giese

Western Dorffest 2025 - im Zeichen des Ehrenamtes

Ein Dorffest wie das unsere steht für Tradition und Beständigkeit, für Lebensfreude, Heiterkeit und Gemeinschaft.
Über 40 Helfer und Helferinnen beteiligten sich daran und trugen dazu bei, dass sich der Ort rund um den Dorfteich für einen Tag in ein buntes Treiben mit vielfältigem Programm verwandelte. Und dafür gilt es Danke zu sagen!

Das Dorffest wurde mit einer Eröffnungsrede des Bürgermeisters eröffnet. Zuerst wurden, zusammen mit Wehrführer Danny Drews, zwei Ehrenurkunden für 10 Jahre Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr übergeben. Bürgermeister Giese bedankte sich bei Danny Drews für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ein Rückblick auf ein Jahr nach der Kommunalwahl mit einer kompletten neuen Gemeindevertretung gab es auch. Vieles wurde erreicht und umgesetzt. Dazu zählen: Fertigstellung Dachsanierung Speicher und Löschwasserbrunnen Bredentin, Anlegung eines Weges auf dem Friedhof, Sanierung des Löschwasserteiches an der Mühle, der Sanitäranlagen und der Küche im Feuerwehrgebäude, der Neubau des Spielplatzes an der Mühle in Sarmstorf, die Erstellung eines Whatsapp Kanals mit bereits über 115 Abonnenten und die Planung für die Kita Sanierung 2026. Dies sind die großen Dinge, die neben kleinen bereits erledigt sind, bzw. bald erledigt sein werden. Neben Blumensträußen für die beiden Hauptorganisatorinnen Frau Rehr und Frau Teschen, gab es auch für beide Vereinsvorsitzenden des Fördervereins Feuerwehr Sarmstof e.V. und Bredentiner Freizeit- und Kulturverein e.V. jeweils einen Blumenstrauß.

Highlight der Eröffnung war die Übergabe der Ehrenamtskarte des Landes M-V für alle Mitglieder aus beiden Vereinen. Eine Überraschung des Bürgermeisters, zusammen mit der Ehrenamtsstifung M-V, an alle Freiwilligen, die ehrenamtlich und unentgeltlich viele Veranstaltungen im Jahr durchführen und Zeit, Kraft und Engagement für andere aufbringen.
Nach dem ersten offiziellen Teil stärkten sich alle Gäste beim großartigen Kaffee- und Kuchenbuffet. Neben einem kühlen Fassbier, Bratwurst, Fleisch, Pommes, Crêpes und Slush Eis lud das Festzelt zum Verweilen und netten Gesprächen ein.
Gestärkt und gut gelaunt freuten sich die Gäste auf das kommende Programm. Für die Kinder unter den Gästen gab es neben dem alljährlichen Kinderschminken auch Keramiktiere zum bemalen. Das Ponyreiten war für die vielen kleinen Gäste, neben Hüpfburgen, Spielständen, Bogenschießen und Strohpyramiden, eine große Abwechslung.

Bei der Modenschau konnten die Gäste viele verschiedene Kleidungsstücke begutachten und es wurde viel über die Mode erklärt. Danach gab es spektakuläre Tanzeinlagen der Tanzgruppe aus Lalendorf und Fanatic Dance. Zwei kleine Regenschauer vermiesten die Stimmung nicht und DJ Ronny Witt hat mit guter Musik die Tanzfläche gefüllt. Das gelungene Programm wurde mit einer abendlichen Feuershow abgerundet.

Ein Dankeschön an alle Mitwirkenden & Helfer, die das Dorffest so bunt gestalten und in wochenlanger Vorbereitung diesen Tag auf die Beine gestellt haben. Ein Dankeschön an alle Künstler, die uns großartig unterhalten haben. Vielen Dank an alle freiwilligen Helfer des Fördervereins. Ein Dankeschön an alle Anwohner, die jedes Jahr mitfeiern und mit Verständnis die Unruhe ertragen. Und ein Dankeschön an alle Bürger, Einwohner und Besucher, durch die das Dorffest jedes Mal wieder so lebendig und schön wird.
Man kann durchaus sagen, dass wir noch ein Dorf-Fest im klassischen Sinne haben – und zwar tatsächlich ein Fest, bei dem das ganze Dorf miteinander auf den Beinen ist. Und genau das macht unser Dorffest aus!
DANKESCHÖN! Wir freuen uns aufs nächste Jahr! – ganz dem Motto „Dorffest in Flammen – 100 Jahre Feuerwehr Sarmstorf“.

Kim Julian Giese
Bürgermeister

Wir gratulieren

Wir gratulieren den Jubilaren im Monat Oktober 2025

Liebe Jubilare,

zu Ihrem Ehrentag möchte wir Ihnen unsere herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Freude im Kreise Ihrer Gäste, angenehme Momente und schöne Erlebnisse, die Ihnen lange in Erinnerung bleiben werden.

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
der amtsangehörigen Gemeinden
des Amtes Güstrow-Land

Foto: pixabay.com

Kulturnachrichten

Wo ist wann was los?

Gemeinde Glasewitz

30.10.2025
18:00 Uhr — Laternenumzug/Herbstfeuer

08.11.2025
18.00 Uhr — Skat- und Rommé-Turnier
Startgebühr 10,00 €
Voranmeldung/Startgebühr zu zahlen bei Nicola Gehrke bis spätestens 17.10.2025.
Das Turnier findet nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 9 Skat- und 12 Rommé-Spielern statt.

Gemeinde Gülzow-Prüzen

08.10.2025
15:00 Uhr — Kaffee- und Spielenachmittag
Sport- und Kulturtreff Gülzow,
Seestraße 10

14.10.2025
15:30 Uhr — Bastel- und Kreativtreff Gülzow,
Geldscheine falten
Sport- und Kulturtreff Gülzow,
Seestraße 10, Raum oben

22.10.2025
14:30 — Kaffee- und Spielenachmittag
Dorfgemeinschaftshaus Prüzen,
Kapellenweg 2

25.10.2025
18:00 Uhr — Herbstfeuer
Feuerwehr Karcheez

27.10.2025
18:00 - 19:00 Uhr — Sprechstunde der Bürgermeisterin
Dorfgemeinschaftshaus Prüzen

28.10.2025
15:30 Uhr — Bastel- und Kreativtreff Gülzow,
Engel, Fröbelsterne, Wichtel basteln
Sport und Kulturtreff Gülzow,
Seestraße 10, Raum oben

01.11.2025
ab 16:00 Uhr — Kinotag in Gülzow
Sport- und Kulturtreff Gülzow, Seestr. 10
Siehe Artikel auf Seite 7

jeden Montag
17:00 - 18:00 Uhr Fußball für Schulkinder
Sport- und Kulturtreff Gülzow, Seestr. 10
jeden Dienstag Sport- und Kulturtreff Gülzow, Seestr. 10
17:00 - 19:00 Uhr Tischtennis für Kids (ab 9 Jahre)
19:00 - 22:00 Uhr Tischtennis-Training
Gülzower Sportverein
jeden Mittwoch Sport- und Kulturtreff Gülzow, Seestr. 10
08:30 - 09:30 Uhr Seniorensport Fit bis 100
16:30 - 17:30 Uhr Kindersport
für alle Kleinen von 3 bis 6 Jahren
19:00 - 20:00 Uhr Fitness für jedermann
von Aerobic bis Zirkeltraining
Kursplan unter:
www.guelzower-sportverein.de/frauensport/
jeden Donnerstag
19:00 - 22:00 Uhr Tischtennis – Mannschaftstraining
Sport- und Kulturtreff Gülzow,
Seestraße 10
jeden Freitag
18:00 - 21:00 Uhr Darts
Sport- und Kulturtreff Gülzow, Seestr. 10
jeden Sonntag
09:30 - 11:30 Uhr Fußball mit den Freizeitkickern
Sport- und Kulturtreff Gülzow,
Seestraße 10

Alle geplanten Veranstaltungen der Gemeinde Gülzow-Prüzen finden Sie unter:
https://www.amt-guestrow-land.de/gemeinden/veranstaltungen/veranstaltungen-guelzow-pruezen.html

Information
Die Räume des Sport- und Kulturtreffs in Gülzow können für Sport- bzw. Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung haben, wenden Sie sich bitte an den Bauhof,
Tel.: 0160/2301123 oder per Mail: deinbauhof@gmail.com.
Das Gemeindehaus Prüzen kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Wenn Sie Interesse an der Anmietung haben, wenden Sie sich bitte an Frau Klee, Tel.: 038450 20547.
Entsprechendes Geschirr und Einrichtung sind in beiden Häusern vorhanden. Weitere Informationen finden Sie in den Benutzungs- und Entgeltordnungen beider Häuser unter
www.amt-guestrow-land.de/ortsrecht.

Gemeinde Gutow

jeden 3. Dienstag
16:00 - 18:00 Uhr Sprechstunde der Bürgermeisterin
Dorfbegegnungsstätte „Mühle“
jeden 3. Dienstag
16:00 - 17:00 Uhr Sprechstunde der Wohnungsverwaltung
Dorfbegegnungsstätte „Mühle“
jeden Mittwoch
18:00 - 19:00 Uhr Frauensport mit Uta
Saal in Ganschow
19:30 - 21:00 Uhr Line Dance-Training
Vereinssaal Ganschow

Gemeinde Klein Upahl

16.10.2025
14:30 Uhr Kaffeenachmittag
Gemeindezentrum
jeden 1. Dienstag
18:00 - 19:00 Uhr Sprechstunde der Bürgermeisterin
Gemeindezentrum
jeden Mittwoch
17:00 - 18:00 Uhr Büchertauschecke,
in jeder „geraden“ Kalenderwoche
Gemeindezentrum
jeden Samstag
09:00 Uhr Walking
Treff am Gemeindezentrum
14:00 Uhr Bogenschießen

Information
Das Gemeindezentrum in Klein Upahl kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden. Es ist für Veranstaltung bis zu 60 Personen geeignet. Wenn Sie Interesse an der Anmietung haben, können Sie eine
E-Mail an folgende Adresse schicken: schulz.carola.68@gmail.com. oder unter www.klein-upahl.com reinschauen.

Gemeinde Lohmen

02.10.2025
19:00 Uhr Fackel- und Laternenumzug
11.10.2025
18:00 Uhr 3. Lohmener Line Dance Contest
Festscheune
Siehe Plakat auf Seite 14
jeden Montag
19:00 Uhr Training und Ligaspiele Tischtennis
„Alter Dorfkrug“
jeden Dienstag
19:00 - 20:00 Uhr Frauensport - Sommerpause
„Alter Dorfkrug“
jeden Mittwoch
15:00 - 17:00Uhr Bücherstube geöffnet
„Alter Dorfkrug“
19:00 Uhr Training und Ligaspiele Tischtennis
„Alter Dorfkrug“
jeden Donnerstag
19:00 - 21:00 Uhr Yoga
„Alter Dorfkrug“
jeden Freitag
17:00 - 18:30 Uhr Lohmener Tanzgruppe „CCB“
Festscheune
jeden Freitag - Sonntag
15:00 - 17:00 Uhr Dorfmuseum geöffnet
Vorankündigung
28.11.2025 XXIV. Lohmener Kooperationstage
28.11.2025 Jahresversammlung der AAH
29.11.2025 XX. Europäischer Weihnachtsmarkt

Gemeinde Lüssow

06.10.2025
19:00 Uhr Rommé
Gemeindezentrum
08.10.2025
09:30 Uhr Stuhlsport
Gemeindezentrum
15.10.2025
14:00 Uhr Kaffeenachmittag
Gemeindezentrum
16.10.2025
18:00 Uhr Friedhofsgeflüster Teil II
Friedhof Lüssow
20.10.2025
19:00 Uhr Rommé
Gemeindezentrum

22.10.2025
09:30 Uhr Stuhlsport
Gemeindezentrum

29.10.2025
14:00 Uhr Kaffeenachmittag
Gemeindezentrum

03.11.2025
19:00 Uhr Rommé
Gemeindezentrum

05.11.2025
09:30 Uhr Stuhlsport
Gemeindezentrum

jeden Montag
19.00 Uhr Volleyball
Treffpunkt: Sporthalle

jeden Mittwoch
19:30 Uhr Bauch-Beine-Po
mit Kerstin Beier
Sporthalle

jeden Freitag
19.00 Uhr Volleyball
Treffpunkt: Sporthalle

Gemeinde Mühl Rosin

11.10.2025
10:00 - 14:00 Uhr Schützenzunft Güstrow
Wanderpokalschießen, Schützenkönigin, Schützenkönig, Mannschaft
Unkostenbeitrag ca. 5,00 €
Sonnenplatz 4a

16.10.2025
19:00 Uhr IG Natur
Bibliothek & historisches Archiv

29.10.2025
15:00 Uhr Kreativtreff (Töpfern)
Bibliothek & historisches Archiv

30.10.2025
17:30 Uhr Vortrag „Heimische Spinnen“
Referent: Udo Steinhäuser
Neue Schule

jeden Montag
14:00 Uhr Wandergruppe
Treffpunkt: Mühlenbacher Landmarkt, bei jedem Wetter
18:30 - 20:00 Uhr Line Dance
Sporthalle

jeden Dienstag
17:00 - 19:00 Uhr Dienstagsmaler
Neue Schule

jeden Mittwoch
15:00 - 17:00 Uhr Bibliothek & historisches Archiv
Neue Schule,
außer am letzten Mittwoch im Monat
18:45 - 19:45 Uhr Zumba-Kurs
Sporthalle

jeden letzten Mittwoch
15:00 - 17:00 Uhr Treffen der Kreativ-Gruppe
sowie Interessierte
Bibliothek

jeden Donnerstag
17:00 - 18:00 Uhr Bürgermeistersprechstunde
Neue Schule

jeden 2. Donnerstag
18:00 Uhr IG Foto
Bibliothek & historisches Archiv
(Neue Schule)

Weitere aktuelle Infos finden Sie in den Schaukästen der Gemeinde bzw. Aktualisierungen unter www.muehlrosin.de auf Facebook und auf Twitter sowie über die Dorffunk-App.

Gemeinde Plaaz

28.10.2025
14:30 Uhr Treffen der Seniorengruppe
Schmiede Recknitz

Gemeinde Reimershagen

13.09. - 10.11.2025
Ausstellung der Montagsmaler
Siehe Plakat auf Seite 13
Anfragen für Besichtigungen unter
kornspeicher-kirch-kogel@hotmail.de

17.10.2025
19:00 Uhr Kino
Kornspeicher Kirch Kogel

01.11.2025
Hobby- und Kreativmarkt
Kirch Kogel

jeden 1. Dienstag
15:00 - 18:00 Uhr Bücherei und Spielenachmittag
Kornspeicher Kirch Kogel

Der „Kornspeicher“ in Kirch Kogel kann für Veranstaltungen aller Art gemietet werden.
Wenn Sie Interesse an der Anmietung haben, können Sie sich unter kornspeicher-kirch-kogel@hotmail.de melden.

Gemeinde Sarmstorf

07.11.2025
Laternenumzug
Start: Kita – Ziel: Feuerwehrgebäude

jeden 1. Mittwoch
15:00 - 18:00 Uhr Treff im Speicher
Bredentin Freizeit- und Kulturtreff e.V.

jeden 1. Donnerstag
17:00 - 18:00 Uhr Bürgermeistersprechstunde
Feuerwehrgebäude
oder nach Vereinbarung

Gemeinde Zehna

jeden Montag
19:30 - 21:00 Uhr Tischtennis/Federball
Sporthalle Zehna

jeden Dienstag
17:30 - 18:30 Uhr Frauensport
18:45 - 19:45 Uhr Frauensport
Sporthalle Zehna

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Witzin

Gottesdiensttermine Oktober 2025

So. 05. Okt.	**10:00 Uhr**	Gottesdienst, Kirche Witzin
Mi. 08. Okt.	**15:00 Uhr**	Kinderkirche für 3-6-Jährige mit Gemeindepädagogin, Elisabeth Krützmann, Pfarrhaus
So. 12. Okt.	**10:00 Uhr**	Gottesdienst mit Pastorin i.R. Gretel von Holst, Kirche Witzin
So. 19. Okt.	**10:00 Uhr**	Gottesdienst mit Pastor i.R. Sieghard Reiter
So. 26. Okt.	**10:00 Uhr**	Gottesdienst mit Dörte Petzold, Kirche Witzin
Fr. 31. Okt.	**10:00 Uhr**	Regionalgottesdienst, Sternberg
So. 02. Nov.	**10:00 Uhr**	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pastor Sauermann, Kirche Witzin
jeden Dienstag	**14:00 - 16:00 Uhr**	Jugendkeller ab 1. Klasse
jeden Mittwoch	**09:00 - 10:00 Uhr**	gemeinsames Bibellesen bei Familie Petzold
	18:00 - 18:30 Uhr	Beten in der Witziner Kirche
jeden Donnerstag	**14:00 - 16:00 Uhr**	Jugendkeller ab 3. Klasse
jeden Freitag	**14:00 - 14:30 Uhr**	Jugendkeller ab 1. Klasse
	14:30 - 16:00 Uhr	EC Pfadfindergruppe 1. - 5. Klasse
	19:00 - 21:00 Uhr	Teenie-Abend ab 12 Jahre

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüssow-Parum und Schwaan

So. 04. Okt..	**14:00 Uhr**	Gottesdienst mit Taufe, Kirche Groß Grenz
So. 05. Okt.	**10:00 Uhr**	Erntedankgottesdienst, Kirche Lüssow
So. 12. Okt.	**10:00 Uhr**	Gottesdienst, Kirche Schwaan
Di. 14. Okt.	**09:30 Uhr**	Frühstück Plus, Pfarrhaus Lüssow
Do. 16. Okt.	**18:00 Uhr**	Friedhofsgeflüster Teil II, Friedhof Lüssow Siehe Plakat auf Seite 14
So. 19. Okt..	**10:00 Uhr**	Gottesdiesnt, Kirche Lüssow
So. 26. Okt.	**10:00 Uhr**	Gottesdienst, Kirche Schwann
Di. 28. Okt.	**14:00 Uhr**	Pfarrhoftreff, Pfarrhaus Lüssow
So. 31. Okt.	**14:00 Uhr**	Gottesdienst zum Reformationstag, Kirche Kirch Kogel

Ev.-Luth. Christophorus Kirchengemeinde Laage

jeden 3. Montag	**14:00 - 18:00 Uhr**	Repair Café, Alte Schule Laage
jeden Dienstag	**18:00 - 18:30 Uhr**	Instrumentalkreis Taizé, Gemeindehaus Laage
	18:45 - 20:15 Uhr	Ökumenischer Kirchenchor, Gemeindehaus Laage
jeden 1. und 3. Dienstag	**15:30 - 17:00 Uhr**	Kinderkirche, Alte Schule Laage
jeden 2. und 4. Dienstag	**16.00 - 18.00 Uhr**	Konfizeit, Alte Schule Laage
jeden Mittwoch	**09:15 - 10:15 Uhr**	Krabbelgruppe, Alte Schule Laage
jeden 2. Mittwoch	**15:00 - 17:00 Uhr**	Seniorenkreis, Gemeindehaus
jeden Freitag	**18:30 - 20:00 Uhr**	Junge Gemeinde, Alte Schule Laage
jeden 3. Freitag	**19:00 - 23:00 Uhr**	Pfarrhauskneipe, Pfarrhauskeller

Friedhofsgeflüster II

Musik- und Kultursommer 2025 der Kirchengemeinde Lüssow-Parum

16.10.2025 um 18.00 Uhr
Friedhof Lüssow
Friedhofsgeflüster Teil II
Kultur des Abschieds und der Trauer: Von Totenwache, Post-Mortem-Fotografie und der Angst vor dem Scheintod - ein Rundgang mit der schwarzen Witwe.
Karte: 17,00 €
Die Veranstaltung wird gefördert durch

Dorfkirche non amour

kultur himmel

Sonstige Informationen

Die Macht der Worte

Einladung zum Frühstücks-Treffen für Frauen am 11.10.25 von 9:00 bis 11:30 Uhr im Güstrower Bürgerhaus, Sonnenplatz 1

Sprache ist ein fundamentaler Aspekt des Menschseins. Mit ihr können wir einander unsere Gedanken und Gefühle austauschen. Sie kann verbinden und trösten, aber auch ausgrenzen und verletzen.

Unsere Referentin Anka Topfstedt möchte uns die zwiespältige Wirkungsweise des Redens bewusst machen. Sie studierte Verwaltungsrecht, BWL und Inklusion, war u.a. Leiterin eines Ministerbüros und arbeitet derzeit als Referentin für Soziales und Umweltrecht und berät Landkreise - ein reicher Erfahrungsschatz! Ehrenamtlich leitet sie seit Jahren Musicalcamps für 9 - 13 jährige in Mecklenburg.

Neben vielen Beispielgeschichten wird Anka Topfstedt uns das ideale Mischungsverhältnis zwischen bestätigenden und kritischen Worten verraten. Es wird also neben Frühstück, Live-Musik, Erfahrungsbericht und Sketch wieder ganz praxisnah.

Dank der Ehrenamtsstiftung MV, die die Veranstaltung fördert, und anderer Unterstützer können wir den Eintrittspreis weiter auf 15 € halten. Melden Sie sich unter der Rufnummer 03843 344633 bei Frau Irene von Weber an und – falls Sie kurzfristig verhindert sind – bitte auch wieder ab!

Weitere Informationen unter: www.fruehstuecks-treffen.de

Der Arbeitskreis Frühstücks-Treffen für Frauen

Frauenschutzhaus in Güstrow

„Rund um die Uhr erreichbar“ > 24 Stunden / 7 Tage Woche
Telefon: 03843/ 68 31 86
Frauen und ihre Kinder erhalten im Falle von häuslicher Gewalt Hilfe, Beratung und vorübergehend eine geschützte Unterkunft!

Im Tierheim Laage wird geklotzt und nicht gekleckert

Schon lange krankt unser Tierheim an mangelnden Lagerkapazitäten. So wurde auf der ersten Vorstandssitzung im Januar die Idee eines Anbaus diskutiert und beschlossen, eine Baufirma für eine fachliche Beratung einzuladen. Durch einen glücklichen Umstand stießen wir auf die Fachfirma Rüdiger Nabein, welche im wahrsten Sinne des Wortes ein Volltreffer war: fachlich absolut versiert mit einem großen Herz für Tiere. Rüdiger Nabein fachte unsere Idee weiter an und sagte seine Unterstützung zu. Doch bevor er loslegen konnte, brauchten wir eine Finanzierungsquelle. Diese fanden wir in dem staatlichen Förderprogramm für Tierheime des Landesförderinstituts M-V. Und genau an diesem Punkt begann unsere Challenge. Es war Anfang Februar! Der Förderantrag musste mit unendlich vielen Anlagen, darunter auch eine Baugenehmigung, bis zum 31. März 2025 beim LfI in Schwerin vorliegen. Jedem, der auch schon mal eine Baugenehmigung benötigte, wäre sofort klar: das ist nicht zu schaffen. Es war zwar ein unglaublicher Marathon, ein Zittern und Bangen. Und am Ende trat das Unglaubliche ein: wir haben unseren Förderantrag pünktlich und überglücklich mit allen geforderten Anlagen beim LfI abgeliefert. Jetzt hieß es warten und Daumen drücken. Nach mehreren Nachfragen beim LfI hallte am 23. Juni ein erlösender Jubelschrei durch das Tierheim: die Fördermittelzusage war endlich da, allerdings mit einem kleinen Wehrmutstropfen. Auf Grund der zahlreichen Anträge hat das LfI die Förderhöhe von 90% auf 85 % reduziert mit der Begründung, dass das Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt MV die staatlichen Fördermittel für Tierheime 2025 unverständlicherweise um 100.000 € auf nur noch 200 000 € gekürzt hat.

Am 14. Juli rückte sodann die Baufirma Rüdiger Nabein im Tierheim an. Inzwischen steht der Rohbau und der Innenausbau hat begonnen. Neben der Schaffung von Lagerfläche wird auch eine Waschstrecke sowie eine Tierdusche entstehen. Die Fertigstellung ist für Mitte Oktober geplant. Und das wird richtig gefeiert, denn wir haben damit einen Riesenschritt zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Bausubstanz geschafft. Und das in nur 10 Monaten. Darauf sind wir unglaublich stolz und sehr glücklich.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die mit uns gekämpft und alle verfügbaren Hebel in Bewegung gesetzt haben. Unser besonderer Dank gilt Herrn Deutschmann von der Unteren Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Rostock, dem Architekturbüro Tetzlaff, Herrn Bönecke von der Stadt Laage (Abteilung Bau- und Entwicklung) und Herrn Laudan vom Landesförderinstitut MV sowie allen weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern, die an uns geglaubt haben. Ohne sie wären wir nicht da, wo wir heute stehen. Gemeinsam schaffen wir Raum für Tiere und eine bessere Zukunft für das Tierheim Laage.

Die Arbeiten am Anbau sind zwar noch nicht abgeschlossen, doch die Zusammenarbeit mit Rüdiger Nabein und seinem Team sind ein absoluter Glücksfall. Nicht nur ihre fachliche Kompetenz, sondern auch ihre offene und menschliche Art sowie ihr großes Herz für Tiere zeichnen sie aus. Wir sind zuversichtlich, dass weitere gemeinsame Projekte folgen werden. Danke für alles!

Da die Fördermittel die Kosten für die Baumaßnahmen nicht vollständig decken, bitten wir um Ihre Unterstützung. Jede Spende hilft uns, das Projekt fortzuführen und die Zukunft der Tiere zu sichern.

Unser Spendenkonto lautet:
OSPA Rostock, IBAN: DE10 1305 0000 0265 0024 27
Neue Chancen für Tiere in Not e.V. / tierheimlaage.de, 0151 44957823

Ihr Tierheim Laage

Nachwuchskräfte entscheiden sich für Energieberufe

WEMAG

Die 17 neuen Auszubildenden und Dualstudierenden werden von den WEMAG-Vorständen und der WNG-Geschäftsführung begrüßt. Foto: WEMAG/Stephan Rudolph-Kramer

17 junge Menschen beginnen Ausbildung oder duales Studium bei der WEMAG Netz GmbH Schwerin, 04.09.2025. Berufe in der Energiebranche haben nichts von ihrer Attraktivität verloren. 15 junge Männer und 2 junge Frauen haben sich für eine Berufsausbildung oder ein duales Studium bei der WEMAG Netz GmbH entschieden. Darunter befinden sich 10 Elektroniker für Betriebstechnik, von denen zwei aus den Kooperationsbetrieben Stadtwerke Parchim GmbH und Sandmann Infrastruktur GmbH kommen, 1 Fachinformatiker für Systemintegration, 3 Dualstudierende im Bachelorstudiengang Regenerative Energiesysteme und Energie Management mit Studienort Hamburg, 2 Dualstudierende im Bachelorstudiengang Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit Studienort Lübeck und 1 Dualstudierender im Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik mit Studienort Kiel.
Frank Dumontie freut sich, dass alle Ausbildungs- und Studienplätze besetzt werden konnten. Es zeigt sich erneut, dass ein Praktikum schon während der Schulzeit eine wichtige Entscheidungshilfe bei der Berufswahl ist, meint der Ausbildungsleiter mit Blick auf die sechs neuen Auszubildenden, die bereits ein Praktikum beim kommunalen Energieversorger absolviert haben.
Erstmals ist auch ein Elektroniker-Azubi an der Hochschule Wismar im Bachelorstudiengang Informations- und Elektrotechnik eingeschrieben. Mit diesem neuen Format will die WEMAG ihre Zusammenarbeit mit der Hochschule weiter ausbauen.
Thomas Murche, Technischer Vorstand der WEMAG: Die Arbeitswelt entwickelt sich rasant und wir bieten vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Um als attraktiver Arbeitgeber in einer sich rasch verändernden Branche wahrgenommen zu werden, müssen wir frühzeitig sichtbar sein. Die junge Generation bringt frische Ideen mit und damit auch neue Perspektiven.
Nur mit motivierten und gut qualifizierten Mitarbeitenden werden wir uns im Wettbewerb behaupten und die Zukunft mitgestalten können. Eine solide Ausbildung ist hierbei eine wichtige Etappe. In unserer Verantwortung liegt hierbei die Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen, ergänzt Caspar Baumgart, Kaufmännischer Vorstand der WEMAG.
In Zeiten des Fachkräftemangels freut es mich, dass sich junge Meschen bewusst für unsere spannende Branche und unsere Region entscheiden. Ich schaue mit großer Freude in die erwartungsvollen Gesichter der nächsten Generation und wünsche allen einen gelungenen Start in die Ausbildung, erklärt Sebastian Winter, Geschäftsführer WEMAG Netz GmbH. Gegenwärtig gibt es insgesamt 62 Auszubildende und Dualstudierende, darunter 46 direkt bei der WEMAG Netz GmbH und 16 von Kooperationspartnern, vorwiegend aus der Region.
Wer ebenfalls die WEMAG-Unternehmensgruppe kennenlernen möchte oder sich bereits sicher ist, dass der kommunale Versorger einen perfekten Ausbildungsplatz bietet, kann sich jederzeit über das WEMAG-Karriereportal für ein Praktikum oder eine Ausbildung bewerben. Unter
www.wemag.com/karriere bietet der Energieversorger gegenwärtig sieben Berufsbilder an: vier technische Ausbildungsberufe und drei duale Studiengänge.

Dr. Diana Kuhrau
Pressesprecherin der WEMAG-Unternehmensgruppe
Leitung Unternehmenskommunikation und Marketing

Gemeinsamer Einsatz für bedrohte Tierart

WEMAG

WEMAG unterstützt Aktion des Landesanglerverbandes Rettet den europäischen Aal Schwaan, 02.09.2025. Der Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. (LAV) und der Energieversorger WEMAG engagieren sich auch in diesem Jahr erneut gemeinsam für den Schutz und den Bestand des europäischen Aals. Dazu traf sich Bernd Dickau, Präsident des LAV mit WEMAG-Vorstand Caspar Baumgart und WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann in Schwaan, einer Kleinstadt im
Landkreis Rostock. Dort entließen sie rund 110 Kilogramm Jungaale in die Warnow. Die angefütterten Aale wiegen jeweils rund 10 Gramm und sind 15 bis 20 Zentimeter lang. Jetzt tummeln sich etwa 15.500 Jungaale vor allem im Schilfbereich des Flusses, der in die Ostsee mündet.
Im Vorfeld hatte das kommunale Energieunternehmen wieder Aalaktien des LAV im Wert von 5.000 Euro erworben. Mit ihrem Engagement unterstützt die WEMAG die Aktion des Landesanglerverbandes Rettet den europäischen Aal, die den Erhalt und Bestandsaufbau der bedrohten Tierart zum Ziel hat.
Die Aalaktie ist ein fester Bestandteil unserer ökologischen Projekte, mit
denen wir den Natur- und Umweltschutz in der Region fördern. Wir wollen dazu beitragen, das ökologische Gleichgewicht zu stabilisieren, erklärte WEMAG-Vorstand Caspar Baumgart. Für jede Kundin und jeden Kunden, die sich für unser Erdgasprodukt entscheiden, investieren wir zehn Euro, um diese Projekte zu unterstützen. Dazu gehören neben der Waldaktie und den Moor Futures-Zertifikaten auch die Wildtierhilfe MV sowie die Erhaltung, Revitalisierung und Neuanlage von Streuobstwiesen, die zu den artenreichsten Biotopen Europas gehören, ergänzte WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann und kündigte eine Fortsetzung der erfolgreichen Kooperation mit dem Landesanglerverband an, um den europäischen Aal nachhaltig zu schützen und den natürlichen Lebensraum Wasser weiter zu sichern.
Am 22. Oktober 2018 hatten der LAV und die WEMAG eine Vereinbarung
unterzeichnetet, nach der das kommunale Energieunternehmen jährlich 3.500 Euro für den Aalbesatz zur Verfügung stellte. Es folgte eine weitere
Vereinbarung, nach der die WEMAG ab 2020 jährlich 5.000 Euro in den
Aalbesatz investiert.
Die kontinuierliche und gute Zusammenarbeit mit der WEMAG ist für uns
inzwischen eine verlässliche Größe im jährlichen Besatzprogramm des LAV. Zur Arterhaltung und Unterstützung des gefährdeten europäischen Aals bringen wir seit nunmehr rund 3 Jahrzehnten

Jungaale im Wert von jährlich mehr als einhunderttausend Euro in unsere Gewässer ein. Der Erfolg ist bereits sichtbar, sagte Bernd Dickau, Präsident des Landesanglerverbandes.

Hintergrund:
Der Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. organisiert 47.500 Mitglieder in über 600 Vereinen. Er ist in M-V der größte Naturschutzverband. Mit rund einer viertel Million ehrenamtlicher Arbeitsstunden im Jahr leisten Anglerinnen und Angler umfangreiche Fischhege-, Gewässerpflege- und Umweltschutzarbeiten. Zu den wahrgenommenen Aufgaben gehört eben auch der Artenschutz. Seit drei Jahrzehnten besetzt der LAV jährlich Aale, inzwischen im Wert von mehr als 100.000 Euro. Ein Teil der Gesamtsumme wird über EU-Mittel im Rahmen des EMFAF und das Land M-V finanziert. Der LAV bietet Vereinen, Regionalverbänden wie auch Privatpersonen oder Geschäftskunden die Möglichkeit, Aalaktien zu erwerben.
Diese werden in ihrer finanziellen Aufwendung zu 100 % in den Kauf von
Jungtieren eingebracht. Die vorgestreckten Aale aus dem Spendenerlös wiegen etwa sieben Gramm bei 10 bis 15 Zentimeter Länge, sind kräftig, stabil und munter. In großen Bassins werden sie zu geeigneten Seen gefahren und dort eingesetzt. Dort verbringen sie ihr Aal-Leben mit meist guten zehn bis sogar dreißig Jahren.
Der Weg der Aale: Mit dem Golfstrom gelangen winzige Glasaale, leichter als ein Gramm, aus der Sargassosee an die Atlantikküste Europas. Vor Spanien, Frankreich und England werden sie gefischt und dann in Holland auf Aalfarmen aufgezogen. Über den Handelsweg gelangen sie nach Deutschland, werden hier eingekauft und in hiesige Gewässer eingesetzt. Diese weiten Wege schaffen diese Tiere ohne Hilfe nur sehr schwer und in geringer Population. Deshalb werden sie seit 3 Jahrzehnten durch LAV-Besatzaktionen unterstützt. So bleibt diese Art in Mecklenburg-Vorpommern erhalten und hat ein breites Spektrum an Gewässern europaweit zur Verfügung. Selbst wenn Havarien oder Naturgewalten in einigen Gebieten für sie lebensbedrohlich werden, können sie in anderen weiter existieren das ist Artenschutz in höchster Form.

Dr. Diana Kuhrau
Pressesprecherin der WEMAG Unternehmensgruppe
Leitung Unternehmenskommunikation

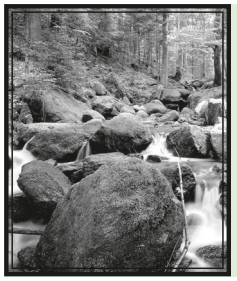
WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann, LAV-Präsident Bernd Dickau, LAV-Vize-Präsident Rüdiger Schülke, Schwaans Bürgermeister Mathias Schauer und WEMAG-Vorstand Caspar Baumgart (v. l.) setzen gemeinsam die jungen Aale in die Warnow ein.

WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann überreicht den Behälter mit den jungen Fischen an den LAV-Geschäftsführer Kilian Neubert und den LAV-Präsidenten Bernd Dickau (v. r.) für den Aalbeatz in der Warnow.

LAV-Präsident Bernd Dickau und WEMAG-Vertriebsleiter Michael Hillmann (v. l.) setzen die jungen Aale in den Flusslauf der Warnow ein. Fotos: WEMAG/Stephan Rudolph-Kramer

Aalbesatz des Landesanglerverbands M-V e.V.
MV tut gut.

-Anzeigenteil-



Helfer
in schweren Stunden

KATRIN AUGE
BESTATTERIN
Beratung - Betreuung - Abschied nehmen - Alles unter einem Dach
St. - Jürgens - Weg 22b | Güstrow
(Direkt neben dem Friedhofsparkplatz)
24h Telefon 03843| 2469788

„Man lebt zweimal: das erste Mal in der Wirklichkeit, das zweite Mal in der Erinnerung."

Honoré de Balzac

Bestattungen Jülke
Mühlenstr. 2 | 18273 Güstrow
24 h Telefon (03843) 72 87 316

Schulz & Sohn Bestattungen Laage (038459) 617 577

Trauer ist die Brücke zur Liebe,
die in der Erinnerung zu etwas Kostbarem
und Ewigem wird.

Monika Minder

Mit Herz und Kompetenz an Ihrer Seite

Wenn Sie unsere Hilfe und Unterstützung benötigen,
dann sind wir mit unserer Erfahrung für Sie da.

Gleviner Strasse 5,
18273 Güstrow
Telefon: 03843 / 85 99 38 0

Fragen zu Teilhabe und Rehabilitation?
Wir unterstützen Sie!

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige.

Besuchen Sie uns in unseren Büros in Güstrow, Bad Doberan und Rostock oder vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

fIT
Rostocker für Inklusion & gesellschaftliche Teilhabe e.V.

Tel.: 0381 68 69 37 65
info@inklusion-rostock.de
www.inklusion-rostock.de

EUTB®
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
Gefördert durch: Bundesministerium für Arbeit und Soziales aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Ihre Stimme für die Region Rostock – Kommen Sie zu unserer Veranstaltung!

- Anzeige -

Im Planungsverband Region Rostock arbeiten der Landkreis Rostock, die Hanse- und Universitätsstadt Rostock, die Kreis- und Barlachstadt Güstrow, Bad Doberan und Teterow zusammen an der Regionalplanung. Die gute Entwicklung der Region Rostock ist dabei ihr Ziel. Ihre Vertreterinnen und Vertreter beraten und bearbeiten Fragen wie: Wo können sich Gewerbe- und Industrie ansiedeln? Wo können Wohngebiete entstehen? Wo liegen Trassen für Autos, LKW und Bahn? Wo können Wind- und Sonnenenergie in größerem Umfang genutzt werden? Wo und wie schaffen wir Wertschöpfung, Arbeitsplätze, Produktion aus den erneuerbaren Energien? Wo sind Landschaft und Natur von Bebauung freizuhalten? All das und viele weitere Themen beschäftigen den Planungsverband Region Rostock. Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, er hat einen Vorstand, eine Verbandsversammlung, einen Planungsausschuss und seine Geschäftsstelle ist in Rostock. Derzeit liegt sein Arbeitsschwerpunkt auf dem 2. Entwurf für das neue Raumentwicklungsprogramm Region Rostock. Damit werden die Weichen für die weitere gute Entwicklung der Region Rostock gestellt. Der Entwurf wird in öffentlichen Veranstaltungen vorgestellt. Einwohnerinnen und Einwohner der Region können dann Stellung dazu nehmen, ebenso Fachbehörden und Verbände.

Mehr Informationen: https://www.planungsverband-rostock.de/

Frank Thiele

Orthopädie-Schuhtechnik

Niklotstraße 38 · 18273 Güstrow
Telefon: 03843 /21 17 66
E-Mail: ost-f.thiele@t-online.de

Geöffnet: Mo. - Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Schuh-Herbst-Winterkollektion
in modischen Farben auch in Weite K

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr Dach - unser Anspruch

... dafür schlägt mein Herz

seit 1997

Dachdecker & Dachklempner Bryx

18292 Krakow am See • Buchenweg 20/22 • Tel.: 038457-509720
Funk: 0160 5228174 • E-Mail: info@bryx-dach.de

immer fair - stets erschwinglich

WOHN- UND PFLEGEZENTRUM „Am Walde"

Wir pflegen Sie, wie man es selbst gern hätte.

Treffen Sie Vorsorge - melden Sie sich unverbindlich bei uns an.

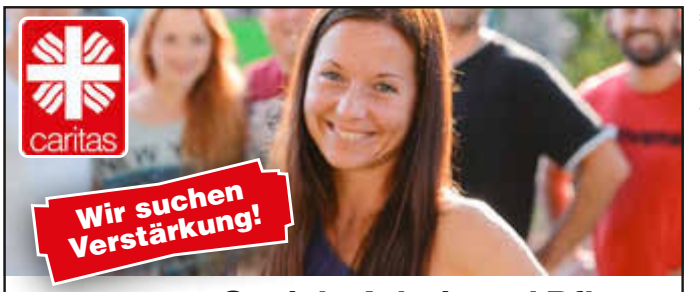
Unsere Pflegeleistungen für Sie

- Erhaltung und Förderung Ihrer Mobilität
- Hilfestellung bei der täglichen Körperpflege
- Beschäftigungsangebote für Ihre Freizeit
- täglich frische Mahlzeiten durch hauseigene Küche
- 24h-Rundumversorgung mit Nachtbetreuung
- Ambulante Pflegeleistungen in und um Lohmen
- Physiotherapie, Fußpflege, Friseur kommen ins Haus

Seniorenlandsitz

Unser Seniorenlandsitz Lohmen ist eine betreute Wohngemeinschaft mit 30 komfortablen, altersgerechten Wohnungen und einem möblierten Gästezimmer.

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde"
Molkereibarg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 03 84 58 / 30 00 Fax: 03 84 58 / 30 01 30
E-mail: info@pflegezentrum-am-walde.de



Soziale Arbeit und Pflege

Die Caritas in der Region Rostock sucht neue Team-Mitglieder

Wir bieten:

- Professionalität und Zuwendung
- Gehalt / Urlaub nach AVR Caritas
- Wertschätzender Umgang
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Das Gefühl, gebraucht zu werden

Webpage: www.caritas-im-norden.jobs

Region Rostock
✉ rostock@caritas-im-norden.de

Cornelius Cappallo
☎ 0381/45472-0
Caritas im Norden

-Anzeigenteil-

Güstrow-Club-Reisen

TAGESFAHRTEN

15.11.25	Einkaufsfahrt nach Linken/Stettin	35 €
16.11.25	Herbstkonzert mit Olaf, der Flipper & Tochter Pia Malo	84 €
30.11.25	HAMBURG MUSICALS (Nachmittagsvorstellung)	ab 148 €
06.12.25	Nikolaus bei Bauer Korl & Wildecker Herzbube Wolfgang Schwalm	80 €
07.12.25	Holiday on Ice	98 €
12.12.25	Lübecker Weihnachtsmarkt	59 €
13.12.25	Weihnachtsmarkt auf Gut Stockseehof	50 €
20.12.25	Weihnachtsmarkt in Bremen	45 €
20.12.25	Berliner Fernsehturm und Weihnachtsmarkt	65 €
11.01.26	Friedrichstadt-Palast „BLINDED by DELIGHT" PK 2	99 €
	18.01. + 20.01.+ 21.01. + 23.01.2026	
	Grüne Woche in Berlin inkl. Eintrittskarte	48 €
25.01.26	Konzert in der Elbphilharmonie	142 €
28.01.26	Kaffeeklatsch in Plau am See	35 €
31.01.26	Ozeaneum Stralsund inkl. Eintritt und Kaffeegedeck	ab 55 €
04.02.26	Kaffeeklatsch bei Karls in Rövershagen	35 €
07.02. 26	Madame Tussauds in Berlin	63 €

MEHRTAGESFAHRTEN

22.11. – 29.11.25	Schnupperkur in Swinemünde	569 €
30.11. – 02.12.25	Schloss Bückebrug im Advent	369 €
04.12. – 07.12.25	Advent in Ostfriesland	549 €
09.12. – 12.12.25	Prag im Advent	439 €
14.12. – 17.12.25	Rothenburg ob der Tauber	466 €
15.12. – 18.12.25	Erzgebirge inkl. Seiffen & Plauen	399 €
20.12. – 27.12.25	Weihnachten in Swinemünde	885 €
23.12. – 27.12.25	Weihnachten in Thüringen-Suhl	629 €
27.12. – 03.01.26	Silvester in Swinemünde	989 €
03.01. – 10.01.26	Schnupperkur – Swinemünde	577 €
17.01. – 24.01.26	Schnupperkur in Kolberg – Nad Parseta	444 €

Rufen Sie uns an wir senden Ihnen unsere Kataloge gerne zu!

Pferdemarkt 47
18273 Güstrow
03843 692 11 | www.g-c-r.de

UNSER NEUER KATALOG

-Anzeigenteil-

FASSADEN - REINIGUNG & SANIERUNG

Marktführer in MV
Wir halten jeden Kasten sauber

MALERGESELLSCHAFT mbH HOLZMÜLLER

F.C. HANSA BRONZE PARTNER SAISON 2025/2026

Gutschein **12,5% Rabatt** für Privatkunden

Besichtigung vor Ort vereinbaren + kostenloses Angebot erstellen lassen + Rabatt sichern

Malergesellschaft mbH Holzmüller
An der Autobahn 2 - 18184 Roggentin

E-Mail: info@maler-hro.de
Tel.: 038204 76 49 50

Saft aus eigenen Äpfeln?

Mosterei **Loiz**

www.mosterei-loiz.de
0176 20467263
kontakt@mosterei-loiz.de
Lindenweg 13, 19406 Loiz

Wie viel ist Ihr Zuhause wirklich wert?

Nutzen Sie unsere **Immobilien-bewertungswochen im Oktober** und erhalten Sie eine **kostenlose Marktpreiseinschätzung** Ihrer Wohnimmobilie.

Tel.: 0381 643-3333
E-Mail: immobilien@ospa.de
www.ospa.de/preisfinder

ImmobilienZentrum
OstseeSparkasse Rostock
in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH